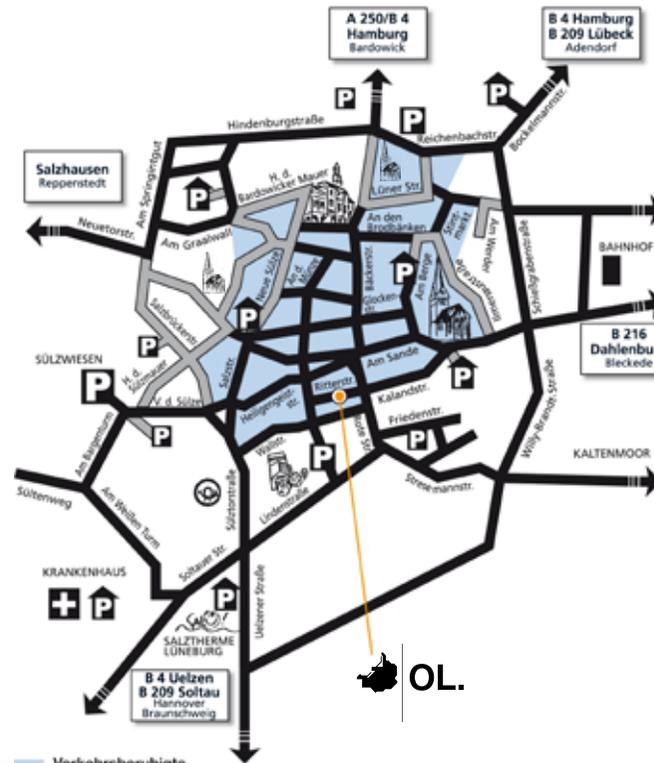


Das Ostpreußische Landesmuseum wird gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages sowie aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Die Ausstellung wird gefördert durch den Lüneburgischen Landschaftsverband aus Mitteln zur regionalen Kulturförderung.



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 10-18 Uhr

Eintritt:
Erwachsene: 4,- € / 3,- € / Familienkarte: 6,- €
Familienfreundlich!
Kinder bis 16 Jahre frei

Ostpreußisches Landesmuseum
Ritterstr. 10, 21335 Lüneburg
Telefon 04131-75 99 50
E-Mail: info@ol-ig.de
www.ostpreussisches-landesmuseum.de

Die Taufe als Ritual zwischen Brauchtum und Sakrament

„Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“

Jesaja 43,1

16. April bis 23. Oktober 2011

Ostpreußisches
Landesmuseum
Lüneburg



— Einladung

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Ausstellungseröffnung

am Freitag 15. April 2011 um 19 Uhr

im Ostpreußischen Landesmuseum.

— Programm

Begrüßung durch Dr. Joachim Männert
(Direktor des Ostpreußischen Landes-
museums)

Begrüßung durch Superintendentin
Christine Schmid
(Ev.-luth. Kirchenkreis Lüneburg)

Grußwort des Bürgermeisters
Eduard Kolle
(Hansestadt Lüneburg)

Einführung in die Ausstellung durch
Dr. Jörn Barfod
(Kustos des Ostpreußischen Landes-
museums)

Musik: Elly und Paul Schmidt



Taufe Christi, Stich
von A. Coypel

Titelfoto: Taufkleid mit Namensflickerei 1926

Die Taufe



Detail Taufpatenbrief 1764

Christ sein bedeutet getauft sein. Konfessionsübergreifend wird die Taufe neben dem Abendmahl als Sakrament gefeiert und ist so eine zentrale Handlung in den meisten christlichen Kirchen der Welt.

Aus christlicher Sicht bedeutet sie die Aufnahme in die Glaubensgemeinschaft, in die Gemeinde und in die Zugehörigkeit zu Gott. Nach der Aussage der Bibel, im Neuen Testament, gehört die Taufe zu den zwei grundlegenden Voraussetzungen des Christseins. „Wer glaubt und getauft wird, der wird selig werden“ (Markus-Evangelium Kap. 16,16).

Heute werden die meisten Menschen als Kind getauft; manche Christen wie die Baptisten oder Mennoniten bevorzugen eine Taufe erst in einem Alter, in dem die Glaubensentscheidung selbständig getroffen werden kann. Neben der eigentlichen kirchlichen Feier gehört zur Taufe zumeist auch ein Fest, das in der Familie oder mit der Gemeinde gefeiert wird.

In der Geschichte Europas spielte die Taufe als Mittel zur Verbreitung des Glaubens wie bei der Ausbreitung der abendländischen Kultur eine zentrale Rolle. Dies betrifft das heutige Niedersachsen und die Region Lüneburg ebenso wie die frühere deutsche Provinz Ostpreußen oder das Baltikum.

Taufen, Taufpatengeschenke und andere Erinnerungsstücke schildern in der Ausstellung kirchliche und private Aspekte dieser bis heute für viele Menschen bedeutsamen Feier. Familienglück und Schicksale spiegeln sich in ungewöhnlichen Zeugnissen aus Geschichte und Gegenwart wider. Kirchengemeinden und Privatleute gaben sie.

Das Ostpreußische Landesmuseum macht die Taufe zum Thema einer Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Ev.-luth. Kirchenkreis Lüneburg. Das Jahr 2011 ist von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) zum „Jahr der Taufe“ ausgerufen worden.

Detail aus dem Bild von Hermann Gemmel, Taufe in S. Marco in Venedig, um 1860



Museumspädagogisches Begleitprogramm

Führungen durch die Ausstellung

Auf einem **Rundgang durch die Ausstellung** werden die verschiedenen Aspekte der Taufe anhand ausgewählter Exponate zu den Themenbereichen Wasser, Name, Licht und Kreuz beleuchtet. Sie können gespannt sein auf diese besondere Betrachtungsweise eines sakralen Themas. Diese Führung wird auch speziell für Gruppen aus Kirchengemeinden angeboten. Gruppen-Gebühr: 40,- € zzgl. Eintritt: 4,- / 3,- €

Dauer: ca. 1 Stunde

Anmeldung erforderlich, Tel.: 04131-75995-0 oder E-Mail: fuehrungen@ol-ig.de

Johannes der Täufer – Ein „cooler Typ“

Aktion für Schulklassen

Bekleidet mit Kamelhaar und Gürtel zog er durch die Wüste und ernährte sich von Heuschrecken und wildem Honig. Johannes der Täufer – ein Eremit, aber auch der entscheidende Wegbereiter für Jesus. Heute würden Jugendliche sagen, ein „cooler Typ“. Anhand einiger Objekte in der Ausstellung wollen wir die Stationen seines Lebensweges, der die Menschheit nachhaltig beeinflusst hat, erfahren und „begreifen“. Eintritt: 2,- € pro Schüler

Dauer: ca. 1 Stunde

Anmeldung erforderlich, Tel.: 04131-75995-0 oder E-Mail: fuehrungen@ol-ig.de

V.l.: Taufpatengeschenk aus Ostpreußen 1920/1930, Taufschale der Familie von Estorff, 16.Jhd., Taufpatengeschenk von 1715, Taufkerzen 1997, Taufe in Deutsch Evern



Sonderprogramm

Dienstag, 17. Mai 2011 14:30 Uhr

Warum Taufe?

Sonderführung durch die Ausstellung im Rahmen der Reihe „Museum erleben“
Eintritt 5,-€ (inkl. Kaffee und Gebäck)

Sonnabend, 28. und Sonntag, 29. Mai 2011

Ikonen – Fenster zur Ewigkeit

Workshop über die Welt der Ikonen

Leitung: Elena Steinke, Malerin

Kosten 30,- €

Anmeldung erforderlich, E-Mail: a.kern@ol-ig.de oder Tel.: 04131-7599515

Freitag, 24. Juni 2011, 15:00 Uhr

Wir feiern den Johannistag

Mit einer Spezial-Führung durch die Ausstellung wollen wir an den Johannistag und seine Bräuche erinnern.

Eintritt: 4,- €, ohne Anmeldung

Mittwoch, 28. September 2011, 19:00 Uhr

Die Geschichte der Mennoniten und ihre Bekenntnistaufe

Vortrag von Bernhard Thiessen, Pastor der Mennonitengemeinde Hamburg und Altona

Eintritt 4,- €